



Prognose und Planung 2018

Erstaufnahmen und Folgeunterkünfte

19.01.2018

Zentraler Koordinierungsstab Flüchtlinge (ZKF)

- Rund **300** Menschen werden monatlich nach Hamburg kommen und eine Bleibe benötigen, um hier Schutz vor Krieg und Gewalt zu finden. Dies entspricht den durchschnittlichen Zugängen aus dem Jahr 2017 in Höhe von 277 pro Monat einschließlich eines Risikoaufschlags.
- Zurzeit* leben rund **4.100** Bewohnerinnen und Bewohner in **14** Erstaufnahmen, davon sind **2.300** Überresidente; rund **29.300** Menschen leben in Folgeunterkünften.
- Es wird davon ausgegangen, dass sämtliche Zuzüge mit Unterbringungsbedarf durch Auszüge aus Einrichtungen der Erstaufnahme und Folgeunterkünften in gleicher Höhe ausgeglichen werden.
- In die Prognose fließen neben den o.g. Geflüchteten mit Unterbringungsbedarf noch sonstige Zugänge (u. a. Familienzusammenführung **1.500** Personen p. a. und **300** zusätzlich unterzubringende Wohnungslose) ein.

(*Stand: 31. Dezember 2017)

- Bis zu ca. **3.200** Plätze werden in **8** Erstaufnahmeeinrichtungen außer Betrieb genommen, wenn die Zugänge im Jahresverlauf auf dem prognostizierten Niveau verbleiben.
- Es werden insgesamt rund **6.800** Plätze in Folgeunterkünften errichtet, voraussichtlich müssen aber **3.300** Plätze aus rechtlichen (SOG), vertraglichen und baulichen Gründen abgebaut werden.
- Netto werden damit rund **3.500** zusätzliche Plätze in Folgeunterkünften geschaffen. Damit wird es möglich, die Zahl der Überresidenten bis Mitte des Jahres abzubauen.
- **20** Standorte für Folgeunterkünfte entstehen neu oder werden erweitert.
- Darunter sind **6** Unterkünfte mit der Perspektive Wohnen.
- Somit werden zum 31.12.2018 rund **33.400** Personen in Erstaufnahmen und Folgeunterkünften untergebracht sein.

Entwicklung der Plätze 2016 bis 2018 in Hamburg

Personen bzw. Plätze	Stand 31.12.2015	Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2017	Platzentwicklung 2018			Stand 31.12.2018
				Zugang	Abgang und Reduzierung	Veränderung netto	
Bedarf (Personen)	35.441	32.438	33.400				33.400
EA (Norm. Kapazität)	20.912	13.050	5.752	0	-3.202	-3.202	2.550
örU Plätze	17.615	26.903	31.774	6.782	-3.343	3.439	35.213
Summe	38.527	39.953	37.526	6.782	-6.545	237	37.763
Reserve bei 95% Platzauslastung als Folge von Aufbau- und Abbauphasen insbesondere bei Einrichtungen mit der Perspektive Wohnen (UPW)							2.475

Von 5.752 Plätzen in **14** Erstaufnahmeeinrichtungen werden **3.202** Plätze an folgenden Standorten außer Betrieb genommen:

Platzabbau durch Schließung:

1. Schnackenburgallee	(f & w)	Altona	900
2. Flagentwiet I	(DRK)	Eimsbüttel	600
3. Fiersberg 8	(DRK)	Wandsbek	452
4. Neuland 1	(DRK)	Harburg	400
5. Vogt-Kölln-Straße	(DRK)	Eimsbüttel	350
6. Papenreye 1 a	(ASB)	Eimsbüttel	300
7. Oskar-Schlemmer-Str.	(AWO)	Mitte	70

Platzabbau durch Reduzierung:

8. Harburger Poststraße	(f & w)	Harburg	130
-------------------------	---------	---------	-----

Planungen zum Aufbau von Plätzen in Folgeunterkünften - Modulbauten und Gebäude

20 Folgeunterkünfte entstehen neu oder werden erweitert mit insgesamt 6.782 Plätzen.

Bezeichnung	Bezirk	Stadtteil	Geplante Inbetriebnahme 2018	Geplante Kapazität
Björnsonweg 39	Altona	Blankenese	2. Quartal	192
Suurheid 22 UPW*	Altona	Rissen	1. Quartal	300
Binnenfeldredder / Bünt	Bergedorf	Lohbrügge	1. Quartal	264
Hörgensweg UPW*	Eimsbüttel	Eidelstedt	2. Quartal	300
Hagendeel 60 - Baufeld A + B	Eimsbüttel	Lokstedt	2. Quartal	528
Holsteiner Chaussee 389, Dreiecksfläche	Eimsbüttel	Schnelsen	2. Quartal	168
Große Bahnstraße 50	Eimsbüttel	Stellingen	1. Quartal	203
Kieler Straße 263-265	Eimsbüttel	Stellingen	2. Quartal	308
Am Aschenland III	Harburg	Neugraben-Fischbek	2. Quartal	300
Haferblöcken UPW	Mitte	Billstedt	4. Quartal	960
Eiffestraße UPW	Mitte	Borgfelde	4. Quartal	740
Krausestraße 96a LEB – Erweiterung	Nord	Dulsberg	4. Quartal	58
Loogestraße	Nord	Eppendorf	3. Quartal	104
Flughafenstraße - Ohkamp UPW	Nord	Fuhlsbüttel	3. Quartal	600
Papenreye/Borsteler Bogen "Pehmöllers Garten"	Nord	Groß Borstel	3. Quartal	400
Averhoffstraße 38	Nord	Uhlenhorst	2. Quartal	311
Rehagen UPW*	Wandsbek	Hummelsbüttel	2. Quartal	550
Kelloggstraße 35	Wandsbek	Jenfeld	3. Quartal	148
Kielkoppelstraße 16 c	Wandsbek	Rahlstedt	1. Quartal	88
Eulenkrogstraße	Wandsbek	Volksdorf	3. Quartal	260

* Da ab 2020 an einigen UPW-Standorten u.a. in Abhängigkeit der Vorweggenehmigungsreife geringere Platzzahlen zu antizipieren sind, beschränkt sich die Darstellung auf die potenziell niedrigeren Werte, d.h. Suurheid 300 statt 400 Plätze, Hörgensweg 300 statt 600/1400 Plätze; Rehagen, 550 statt 600 Plätze.
UPW = Unterkünfte mit der Perspektive Wohnen

3.343 Plätze sollen aus rechtlichen (SOG), vertraglichen und baulichen Gründen abgebaut werden.

Bezeichnung	Bezirk	Stadtteil	Kapazität
Max-Brauer-Allee 215	Altona	Altona-Nord	12
Grünewaldstraße 11	Altona	Bahrenfeld	25
Waidmannstraße	Altona	Ottensen	98
Bahrenfelder Straße 105	Altona	Ottensen	28
Weidenbaumsweg 75	Bergedorf	Bergedorf	242
Friedrich-Frank-Bogen P+R	Bergedorf	Bergedorf	200
Grandweg 52-57a	Eimsbüttel	Lokstedt	228
Holsteiner Chaussee 397, Pavilliondorf	Eimsbüttel	Schnelsen	260
Paul-Stritter-Weg 1 - Wilfried-Borg-Haus	Nord	Alsterdorf	44
Dehnhaide LEB	Nord	Dulsberg	48
Borsteler Chaussee 299	Nord	Groß Borstel	94
Kiwittsmoor P+R Parkplatz	Nord	Langenhorn	590
Flughafenstraße 89, Grundschule Freifläche	Wandsbek	Hummelsbüttel	208
Flughafenstraße LEB	Wandsbek	Hummelsbüttel	30
Mattkamp (Notcontainer)	Mitte	Billstedt	40
Tessenowweg (Notcontainer)	Nord	Winterhude	40
Luruper Hauptstraße 11 *	Altona	Bahrenfeld	156
Gleisdreieck Mittlerer Landweg UPW **	Bergedorf	Billwerder	1000

* Als Folge von Verhandlungen wird der Abbau von nur 78 Plätzen angestrebt. ** Abhängig von der Vorweggenehmigungsreife und konkreten Bedingungen zur Umwandlung in Wohnungen.

Untergebrachte Personen in EA und örU zum 31.12.2017*	33.400
Zuzüge mit Verbleib in Hamburg und Unterbringungsbedarf	3.600
Weitere Zuzüge:	
Sonstige Zuzüge in EA**	1.600
Zuzug von Wohnungslosen in örU	2.300
Familienzusammenführung in örU**	1.500
Sonstige Zuzüge in örU**	2.500
Summe	7.900
Auszüge / Fluktuation:	
Auszug aus EA ohne Umzug in örU	-2.500
Auszug von Wohnungslosen aus örU**	-2.000
Auszug von Zuwanderern aus örU in Wohnraum**	-3.400
zusätzlicher Auszug von Zuwanderern aus örU in Wohnraum	-1.200
Auszüge von Zuwanderern aus örU, ohne Auszug in Wohnraum**	-2.400
Summe	-11.500
Untergebrachte Personen in EA und örU zum 31.12.2018	33.400

* gerundet, die tatsächliche Belegung in EA und örU zum Stichtag 31.12.2017 beträgt 33.359 Personen (4.116 Personen in EA und 29.243 Personen in örU), ** Fortschreibung gem. Fluktuationsstatistik f & w 2017

EA = Erstaufnahmen, örU = Folgeunterkünfte

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

